

DAS BESSERE TERMINGELD

Der TAM Fortune Rendite ist ein attraktiver Ersatz für Tages- und Termingelder. Sein Erfolg spricht für sich: Das Analysehaus Lipper hat ihn zum besten Fonds der Kategorie Bond Euro – Short Term gekürt

Im März hat die Europäische Zentralbank die Zinsen nochmals gesenkt. Der Strafzins für Einlagen bei der EZB bringt Banken zunehmend unter Druck, die negative Verzinsung zumindest an Institutionelle und Firmenkunden weiterzugeben. Bei privaten Sparern läuft die Verzinsung gen null. Der TAM Fortune Rendite bietet hier eine Alternative: „Der Fonds kann ein erster Schritt für Sparbuchkunden an den Kapitalmarkt sein, aber auch eine attraktive Lösung für Firmenkunden, die vorübergehend Gelder anlegen wollen“, sagt Thomas Singer, Investmentmanager der TAM AG aus Rellingen bei Hamburg.

Der im März 2010 bei Universal-Investment aufgelegte Fonds investiert in Euro-Anleihen von internationalen Emittenten aller Bonitäten. Das Währungsrisiko ist somit ausgeklammert. Die Restlaufzeit der Papiere liegt bei bis zu vier Jahren. Auch das Zinsänderungsrisiko ist relativ gering, es bleiben lediglich Bonitätsrisiken. „Grundlage für die Auswahl der einzelnen Titel sind die stetige Marktbeobachtung, Erfahrungswerte, aber auch eine gute Portion gesunder Menschenverstand“, sagt Singer.

Zurzeit ist der Fonds überwiegend in Unternehmensanleihen investiert. Sie machen rund 80 Prozent des Portfolios aus. Hinzu kommen knapp 8 Prozent Finanzanleihen. „Die Ankündigung der EZB, künftig auch Unternehmensanleihen zu kaufen, hat Liquidität in den Markt gespült und unserer Ansicht nach auch zu Übertreibungen geführt, die wir genutzt haben“, so Singer. So hat er zum Beispiel eine dreijährige Anleihe des Automobilzulieferers ZF Friedrichshafen, die zu Anfang des Jahres noch stark im Portfolio gewichtet war, mit Gewinn verkauft. „Hat sich der Markt wieder beruhigt, dürfte es neue Einstiegschancen geben“, so Singer. Aktuell sieht er Chancen bei Pfandbriefen, die etwa 10 Prozent des Portfolios ausmachen. Staatsanleihen hält er für weniger attraktiv.

Seit Auflegung hat der Fonds eine durchschnittliche Performance von 1,64 Prozent erzielt. Damit hat er seine Benchmark, den Zwölf-Monats-Euribor, deutlich geschlagen. Die Volatilität lag bei rund 1,0 Prozent. Diese Leistung hat das Analysehaus Lipper jüngst mit einem Award gewürdigt. „Diese Rendite zu halten und gegebenenfalls auszubauen ist eine Herausforderung, der wir uns gern stellen“, kommentiert Singer. In den ersten drei Monaten 2016 liegt der Fonds rund 0,5 Prozent im Plus. Singer ist zuversichtlich, dass am Ende des Jahres eine Eins vor dem Komma steht.



Thomas Singer, Fondsmanager des TAM Fortune Rendite, bei der Lipper-Preisverleihung



2016
**THOMSON REUTERS
LIPPER FUND AWARDS**

TAM FORTUNE RENDITE

ISIN: DE000A0YJF83

WKN: A0YJF8

Auflegung: 1. März 2010

Performance p.a.: 1,64%

Volatilität: 0,85%

Aktuelle Top-5-Titel in Prozent

freenet AG Inh.-Schuldv. v. 2011 (2016)	9,05
OBI GmbH Inh.-Schuldv. v. 2011 (2016)	5,69
Nordd. Landesbank GZ-MTN-Flugzeugpfandbrief v. 14 (19)	5,60
Peugeot S.A. EO-Medium Term Notes 2013 (18)	4,11
Italcementi Finance S.A. EO-Medium Term Notes 2013 (18)	4,00

Quelle: Universal-Investment, Stand: 31.3.2016

